



Kultur Pur 2025
Oktober bis Dezember



WOHNSTIFT FREIBURG

WOHNEN MIT HÖCHSTEM KOMFORT



Liebe Kulturfreunde,

als Ausklang dieses schönen Kulturjahres erwartet Sie auch im vierten Quartal des Jahres 2025 ein abwechslungsreiches Programm voller musikalischer und kultureller Höhepunkte.

Den goldenen Herbst läuten wir zu Meisterwerken von Ludwig van Beethoven ein. Wir lauschen einem russischen Familienensemble sowie dem Jazzchor Vocalise, hören Lorient und „Hans im Glück“ zu wunderbaren Klavierklängen und reisen bei Diavorträgen zunächst ins schöne Wien und später in die beeindruckende Landschaft und Kultur des Himalayas. Unser beliebter Herbstflohmarkt und ein Kosakenkonzert in der Adventszeit dürfen nicht fehlen. Freuen Sie sich auf gemütliche Herbsttage und besinnliche Winterabende, die durch gemeinsame Veranstaltungsbesuche noch schöner werden.

Gute Unterhaltung und viel Spaß mit „Kultur Pur“ wünscht

Ihr Team des Wohnstifts Freiburg

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist frei, sofern nicht anders angegeben. Spenden sind natürlich immer willkommen. Im Programm können sich Änderungen ergeben. Bitte informieren Sie sich auf www.wohnstift-freiburg.de oder in der Tagespresse.



Freitag, 3. Oktober 2025, 17 Uhr **Konzert**

Die Violinistin Annette Rehberger und die Pianistin Marjana Plotkina – beide aus Freiburg und Absolventinnen der Musikhochschule Freiburg – präsentieren in ihrem Konzert die wunderschöne Frühlingssonate sowie die dramatische Kreutzer-Sonate von Ludwig van Beethoven. Die Musikerinnen führen uns durch zwei faszinierende Klangwelten des großen Komponisten. Das Duo musiziert seit über elf Jahren miteinander und wird uns mit Werken des klassischen Repertoires für Violine und Klavier begeistern.

Sonntag, 5. Oktober 2025, 17 Uhr **Konzert**

Aus dem russischen Karelien, der historischen Landschaft in Nordosteuropa, hinaus in die Welt: Das Familienensemble EXPROMPT begeistert seit über zwei Jahrzehnten mit Konzerten auf internationalen Bühnen von Shanghai bis an die französische Atlantikküste. Gründer Aleksei und Olga Kleshchenko stehen heute gemeinsam mit ihren Kindern Daria (Klavier) und Aleksandr (Klarinette) auf der Bühne –

zwei junge, hochbegabte Musiker, die an renommierten Musikhochschulen in Dresden und Klagenfurt studieren. „Solo zu viert“ nennen die Kleshchenkos ihr neues Programm. Es verbindet lebendige russische Volksmusiktradition mit Meisterwerken von Glinka, Gawrilin, Shchedrin, Rachmaninow, Schostakowitsch, Bartók und Strawinsky – ein farbenreicher Bogen zwischen unterschiedlichen Stilen, Generationen und Emotionen.



Freitag, 10. Oktober 2025, 17 Uhr **Diavortrag**

Der Diavortrag, der ursprünglich für den 29. August 2025 geplant war, musste verschoben werden: Umso mehr freuen wir uns, Sie nun am 10. Oktober 2025 zu diesem besonderen Erlebnis begrüßen zu dürfen. Der Globetrotter Karl-Heinz Rüttgers lädt Sie herzlich ein, die sehenswerte Hauptstadt Österreichs „an der schönen blauen Donau“ gemeinsam mit ihm zu entdecken. Zunächst geht es zum prunkvollen Barockschloss Schönbrunn mit seinem weitläufigen Park. Danach werfen wir einen Blick auf den Stephansdom, die

Hofburg, das Belvedere und viele imposante Bauten entlang der berühmten Ringstraße. Natürlich besuchen wir auch eines der traditionsreichen Kaffeehäuser und den charmanten Weinort Grinzing. Ein Ausflug führt uns zum Wiener Prater mit seinem berühmten Riesenrad sowie zu den Donauarmen in Stadtnähe. Auf der angrenzenden Donauinsel befinden sich der höchste Fernsehturm Österreichs und der dritte UNO-Sitz der Welt. Unsere Städtereise endet bei einem romantischen Sonnenuntergang über der Donau.

Samstag, 18. Oktober 2025, 11 Uhr **Flohmarkt**

Schlendern, stöbern, feilschen, plaudern und allerlei Köstliches vom Grill genießen – all das können Sie gerne wieder bei unserem beliebten Herbstflohmarkt machen. Stände mit Trödel, Büchern, Hausrat, Nippes, Teppichen und Kleinmöbeln werden unseren Festsaal und das Foyer bestücken. Neben den Ständen des Wohnstifts verkaufen auch Mitarbeitende und Externe aus ihrem privaten Fundus allerlei Nützliches und Schönes. Es erwartet Sie also ein kunterbunter Nachmittag.

Freitag, 24. Oktober 2025, 17 Uhr **Lesung und Konzert**

Kongenial zur herrlichen Musik des „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saëns (1835–1921) – einem ideenreichen und humorvollen Werk, das der Komponist erst nach seinem Tod aufgeführt wissen wollte – hat Lorient einen passenden, hintergründig-humorvollen Text verfasst. Die Pianistinnen Hyun Sook Noh und Annelie Schwind präsentieren die vierhändige Klavierfassung und lassen zur Musik Annette Erhart den Lorient-Text sprechen. Auch der französische Komponist Jacques Ibert (1890–1962) war ein musikalischer



Meister, der für seine Vielseitigkeit bekannt war: Während seines Musikstudiums improvisierte er am Klavier zu Stummfilmen – eine Erfahrung, die sich in seinen Werken durchaus erkennen lässt. In seiner Sammlung „Histoires“ hat er fünf Stücke selbst für vierhändiges Klavierspiel komponiert. In diesem Programm verbinden die Pianistinnen und Annette Erhart die Musik der „Histoires“ mit dem Märchen „Hans im Glück“ und ergänzen – hoffentlich ganz im Sinne Iberts – die einzelnen Stücke durch dialogische, märchenhafte Einwürfe. Es entsteht eine fantasievolle Begegnung von Musik und Erzählkunst.

Donnerstag, 30. Oktober 2025, 17 Uhr **Konzert**

„Kammermusik mit Herz und Seele“, so beschreibt das musikalische Trio um Sanja Uhde (Geige, Cello, Klavier) ihr Konzert. Zum Auftakt erklingt das „Andante con moto“ – eine musikalische Tempoangabe, die „gehend mit Bewegung“ bedeutet – aus Schuberts bekanntem Klaviertrio Es-Dur. Ein sanfter und einladender Beginn, bevor Sie dann in Robert

Schumanns „Vier Fantasiestücke“ (Op. 88) in eine Welt voller unterschiedlicher Stimmungen entführt werden. Schon die Titel der Werke (Romanze, Humoreske, Duett und Marsch) verraten etwas über die fantasievolle Musik selbst. Besonders spannend wird es mit Beethovens „Geistertrio“. Der Name stammt zwar nicht von Beethoven selbst, sondern von seinem Schüler Carl Czerny, den der zweite Satz an eine Szene mit Hamlets Vater in „Hamlet“ von Shakespeare erinnerte. Tatsächlich tauchen die Worte „Macbeth“ und „Ende“ neben den Skizzen in seinem Notizbuch auf. Dieses Werk, ein Largo, zählt zusammen mit dem Erzherzog-Trio zu den Meisterstücken der Klaviertrio-Literatur und fasziniert immer wieder aufs Neue.

Freitag, 7. November 2025, 17 Uhr **Konzert**

Das Duo Legretto – Thomas Kolffhaus (Flöte) und Wolfgang Schubart (Gitarre) – lädt ein zum Konzert „Von Rom nach Rio – Musik aus sechs Ländern“. Seit 1989 musizieren die beiden gemeinsam und sind im Wohnstift seit 1994 regelmäßig zu Gast. Ihr Markenzeichen: farbenfrohe Programme, die klassische Werke mit Folklore aus aller Welt und lateinamerikanischen Rhythmen verbinden. Die musikalische Reise beginnt in der italienischen Klassik, springt zurück ins französische Mittelalter – mit einer „Petite Suite Médiévale“ – und führt dann weiter zu den „Hits der späten 60er“. Den emotionalen Höhepunkt bilden Tangos von Piazzolla und Garcia, bevor brasilianische Klänge mit dem „Karneval in Rio“ das Konzert ausklingen lassen.

Freitag, 14. November 2025, 17 Uhr **Konzert**

Klangräume im Dialog – so beschreiben Harms und Katsukawa ihr Programm für das bevorstehende Konzert. Die Geigerin Kirsten Harms, bekannt für ihr ausdrucksstarkes Spiel in Streichquartetten, Klaviertrios und solistischen Formationen, gestaltet gemeinsam mit der Pianistin Yuuki Katsukawa einen Kammermusikabend voller Spannung und Tiefe. Im Zentrum stehen Bachs Sonate BWV 1018 und Brahms Sonate Op. 100 – zwei Werke, die in ihrer kontrastierenden Ausdruckskraft Raum für neue Perspektiven schaffen. Harms und Katsukawa verstehen Musik als lebendigen Austausch, bei dem feine Nuancen und musikalische ehrliche Reaktionen den Moment bestimmen. Lassen Sie sich von einer musikalischen Begegnung überraschen, die Vergangenheit und Gegenwart kunstvoll verbindet.

Sonntag, 16. November 2025, 17 Uhr **Konzert**

Der Jazzchor Vocalise lädt Sie herzlich zu einem abwechslungsreichen Programm mit durchaus anspruchsvollen Chor-Arrangements aus den „Evergreens“ der Jazz- und Popliteratur ein. Unter der Leitung von Stefan Rheidt präsentiert der Chor ausgewählte Stücke aus seinem aktuellen Repertoire. Lauschen Sie mitreißenden und gefühlvollen Darbietungen – mal kraftvoll und energiegeladen, mal sanft und zurückhaltend. Einige Stücke werden Ihnen vielleicht vertraut vorkommen, bis Sie bemerken, dass die Arrangements ihnen ein ganz neues, überraschendes Gewand verleihen. Viel Freude wünschen wir Ihnen!



Freitag, 21. November 2025, 17 Uhr **Konzert**

Das Klavierduo Sabine Hub und Regine Below nehmen Sie mit auf eine musikalische Reise: Sie werden entführt in die romanhafte Erzählung des „Peer Gynt“ von Hendrik Ibsen, die Ende des 19. Jahrhunderts von Edvard Grieg auf Wunsch des Autors vertont wurde – ein mit bekannten Themen geschmücktes kontrastreiches Musikwerk. Es thematisiert die Höhen und Tiefen eines außergewöhnlichen Lebensweges und verhalf Hendrik Ibsen zu internationaler Berühmtheit. Musikalisch mehrfach für verschiedene Besetzungen bearbeitet, erfreut sich das Werk bis heute großer Bekanntheit und Beliebtheit. Hub und Below eröffnen diese Reise mit der Kantate „Schafe können sicher weiden“ von Johann Sebastian Bach, gefolgt von Mozarts Sonate in C-Dur für vier Hände. Ein abwechslungsreicher Abend voller schöner Musik wartet auf Sie.

Montag, 24. November 2025, 10 Uhr **Verkaufsausstellung**

Stilvoll durch die kalte Jahreszeit: Die Firma Rupp präsentiert ihre neueste Winterkollektion im Festsaal und im Foyer des Wohnstifts. Es handelt sich um hochwertige, modische und funktionale Kleidung, die Sie warm hält und gleichzeitig mit elegantem Design überzeugt. Wir laden Sie herzlich ein, ganz in Ruhe vorbeizukommen und die Kleidungsstücke ohne Zeitdruck zu entdecken. Erleben Sie persönlich die neuen Wintermodelle und lassen Sie sich von unseren Experten umfassend und individuell beraten. Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Winterkollektion begeistern!

Freitag, 28. November 2025, 17 Uhr **Diavortrag**

Reza Parcham teilt an diesem Nachmittag seine persönliche Reise nach Tibet mit Ihnen. Für viele Reisende ist es das Himalayaland schlechthin. Es wird oft verklärt und als „Shangri-La“ angesehen – ein Begriff,



den der Schriftsteller James Hilton zur Beschreibung eines fiktiven Ortes in Tibet einführte, an dem Menschen in Frieden und Harmonie leben. Jahrhunderte lang stand Tibet unter dem Einfluss und Schutz mongolischer und chinesischer Dynastien, blieb jedoch weitgehend selbstständig. Heute kämpfen die Tibeter gegen die Unterdrückung durch China. Ihr geistliches Oberhaupt, der Dalai Lama, lebt seit 1959 im Exil. Der Diavortrag führt Sie durch die Spiritualität und die atemberaubende Landschaft Tibets – auch bekannt als das „Dach der Welt“. Eingeschlossen in diese Gebirgslandschaft entwickelte sich in Tibet schon früh eine völlig eigene Lebensweise. Die Schönheit der schneebedeckten Berge und der heiligen Seen werden mit Sicherheit tiefe Eindrücke in Ihnen hinterlassen.

Mittwoch, 3. Dezember 2025, 19 Uhr **Konzert**

Ein feierliches Entree in die Adventszeit bildet das Kosakenkonzert, das zu einem unserer Höhepunkte der Vorweihnachtszeit zählt: Wir freuen uns sehr, ein Ensemble der Kosaken bei uns begrüßen zu können. Die stimmungsgewaltigen Sänger haben alle eine solistische Ausbildung und singen bekannte traditionelle Kosakenlieder und sakrale Liturgien – vorwiegend aus dem 19. Jahrhundert. Kostümiert in einer klassischen Kosakenkleidung wird die Bühne des Wohnstifts an diesem Abend auch zu einem visuellen Spektakel. Zudem wird das Publikum mit ein paar feierlichen deutschen Weihnachtsliedern auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Ebenso wird das wunderbare Ave Maria erklingen. Die Sänger werden instrumental begleitet. Bitte beachten Sie, dass das Konzert erst um 19 Uhr beginnt!

Sonntag, 7. Dezember 2025, 14:30 Uhr **Adventszauber**

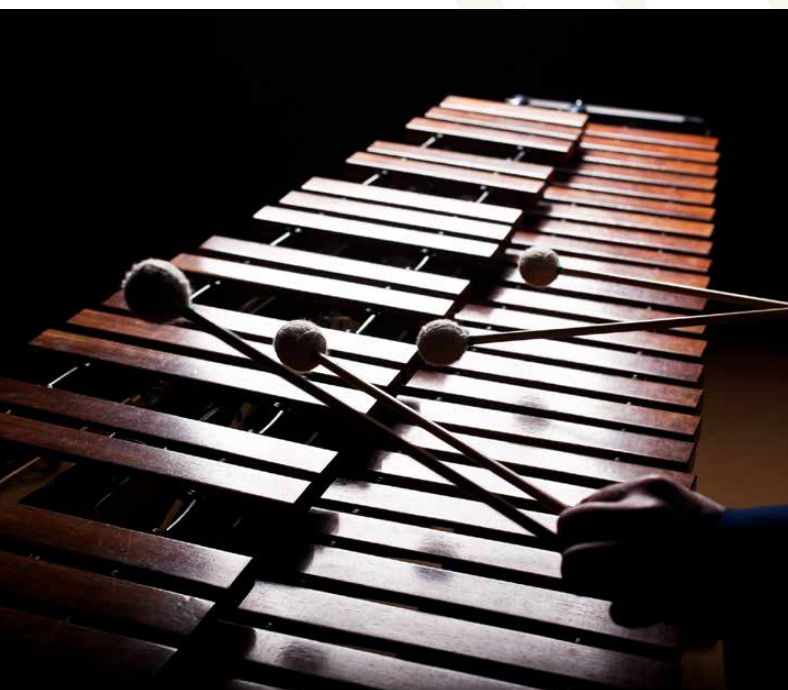
Die Adventszeit 2025 beginnt im Wohnstift mit einem stimmungsvollen „Adventszauber“. Liebevoll gestaltete Stände mit handgefertigten, weihnachtlichen Artikeln laden zum Stöbern und Einkaufen ein. Der Duft von Glühwein und winterlichen Leckereien begleitet Ihren Bummel. An den Bewirtschaftungsständen ist für Essen und Trinken gesorgt. Am offenen Feuerkorb knistern die gerösteten Kastanien und laden zum Verweilen und Genießen ein. Die dunkle Jahreszeit erfährt so eine feierliche Einstimmung und einen Moment der Besinnung. Ein festliches Musikprogramm rundet den Markt ab und verleiht ihm eine besondere weihnachtliche Note. Wir freuen uns, diesen Zauber gemeinsam mit Ihnen zu erleben!

Freitag, 12. Dezember 2025, 17 Uhr **Konzert**

Ortrun Kestel (Querflöte) und Claudia Janz (Klavier) kennen sich schon seit ihrem Studium an der Musikhochschule in Freiburg. Im ersten Corona-Lockdown haben sie sich als „Duo Lucente“ zusammen getan und gingen gemeinsam auf die Suche nach beglückender Musik, die wie Balsam für die Seele ist. Daraus entstanden sind zwei Konzertprogramme mit vielfältigen Klangimpressionen, „Lichtblicke“ und „Aquarelle“. Nun präsentieren die beiden Künstlerinnen im Wohnstift ihr weihnachtliches Programm „Pastorale“. Zaubervolle Klänge der Querflöte und des Klaviers lassen zarte Hirtenweisen, stimmungsvolle Tanzsätze von Fauré und Schocker und lyrische Romanzen von Brun und Widor erklingen. Zudem ertönen als feierliche Konzertstücke die sechs Sätze aus John Rutters „Suite Antique“. Dieser Abend wird gewiss ein besinnliches Erlebnis zur winterlichen Zeit.

Sonntag, 21. Dezember 2025, 17 Uhr Konzert

Das Mallet Duo wurde 1995 in Danzig, Polen gegründet und begeistert seitdem mit außergewöhnlichen Interpretationen klassischer Musikstücke – eigens für Marimba und Xylophon umgeschrieben. Die Marimba und das Xylophon bringen dabei eine ganz besondere Klangfarbe in die klassischen Werke – warm, lebendig und überraschend vielfältig. Durch die virtuose Spielweise des Duos entstehen neue Klangwelten, die bekannte Melodien mal anders erstrahlen lassen. Ihr vielseitiges Repertoire reicht von Bach über Mozart und Beethoven bis hin zu Vivaldi, Chopin, Rossini, Bizet, Brahms, Strauss und vielen mehr. Mit mehr als hundert Konzerten und Auftritten bei renommierten Musikfestspielen in ganz Europa – von Polen über Deutschland und Österreich bis in die Schweiz – haben die beiden Musiker ihr Publikum immer wieder aufs Neue verzaubert. Genießen Sie ein außergewöhnliches Konzert.



Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!





Wohnstift Freiburg

Rabenkopfstraße 2 · 79102 Freiburg

Telefon 0761 3685-0 · info@wohnstift-freiburg.de

www.wohnstift-freiburg.de